

Bernd Eckart
Wohlhaupterstr. 14
36093 Künzell



Künzell, den 27.11.2020

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Unterer Ortesweg 23
36093 Künzell

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt zum Haushalt 2021 folgenden Antrag:

Produkt 141010 Umweltschutzmaßnahmen

Nr. 13 Sachaufwendungen

Dieser Haushaltstitel wird um 20 000 € aufgestockt zur Finanzierung eines Klimaschutzkonzeptes.

Begründung:

Für den Haushalt 2020 sind 20 000 € für ein Klimaschutzkonzept beschlossen worden. In der Sitzung vom 3.9.2020 wurde auf eine Anfrage von uns geantwortet, dass bis jetzt noch nichts dazu unternommen wurde. Ob seitdem mit der Erarbeitung des Konzepts begonnen wurde, ist uns nicht bekannt. Zur Sicherheit, um die Mittel nicht verfallen zu lassen, beantragen wir daher erneut diesen Ansatz.

Zur Erinnerung, die Begründung unseres letztjährigen Antrags lautete:

Wie notwendig Klimaschutzprojekte auf allen Ebenen sind, wurde durch das Wetter in den beiden letzten Sommern verdeutlicht. Neben Starkregenereignissen, die auch in Künzell erhebliche Schäden angerichtet haben, werden Hitze und lang anhaltende Trockenheit von den meisten Experten als Anzeichen eines sich verändernden Klimas angesehen. Die dabei entstandenen Schäden bei Häusern, in der Landwirtschaft und, wie sich dieses Jahr erst richtig gezeigt hat, im Wald sind erheblich. Der Aufwand für die Beseitigung entstehender Schäden ist in der Regel aufwendiger als Vorsorgemaßnahmen, wie auch der aktuelle und der vorherige Haushalt belegen. Als wesentliche Ursache für die vom Mensch verursachten Klima- veränderungen wird der weiterhin hohe CO₂-Ausstoß angesehen. Die Mahnungen der Wissenschaftler und die zahlreichen Proteste gerade junger Menschen haben dafür gesorgt, dass die Bundesregierung im Oktober ein Klimaschutzprogramm 2030 verabschiedet hat. Die Minderung des CO₂-Ausstoßes müsste daher auch ein Ziel sein, dem sich die Gemeinde stärker widmen sollte.

Wie schon in zahlreichen Städten und Gemeinden kann auch für Künzell ein Klimaschutzkonzept erstellt werden, aus dem Maßnahmen für die Gemeinde, für Hausbesitzer und Bauherrn und für das Gewerbe abgelesen werden könnten. Dabei sollten Möglichkeiten der Nutzung von Förderprogrammen berücksichtigt werden.

Als sinnvoll hat sich vielerorts zudem die Einstellung bzw. Ernennung eines/einer Klimaschutzbeauftragten bewährt, der/die alles Verwaltungshandeln auf seine Klimarelevanz hin überprüft.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bernd Eckart'.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen